

## PRESSEMITTEILUNG

Bonn, 03.01.2011

---

### **Mammographie-Screening**

#### **Den kleinen Tumoren auf der Spur**

*Bonn, 03.01.2011.* Das Mammographie-Screening hat sich zum Ziel gesetzt, Tumore der Brust in einem frühen und prognostisch günstigen Stadium aufzuspüren. Mittlerweile belegen vermehrt Studien, dass dies gelingt, so auch der Mitte Dezember vorgelegte Bericht des Krebsregisters NRW. Aus ihm geht hervor, dass in 2008 über die Hälfte der Brusttumoren in einem sehr frühen Stadium entdeckt wurden, in dem die Lymphknoten noch nicht befallen waren. Zwar ist Brustkrebs noch immer mit einem Anteil von 17 Prozent die häufigste krebsbedingte Sterbeursache bei Frauen. Doch insgesamt nimmt die Brustkrebssterblichkeit kontinuierlich ab.

Der Erfolg des Screening-Programms hängt nicht zuletzt davon ab, dass sich die mitwirkenden Ärzte auf die Früherkennung von Brustkrebs spezialisiert haben. Es ist erwiesen, dass die Treffsicherheit der Befunde gewährleistet wird, wenn jeder Arzt Aufnahmen von mindestens 5.000 Frauen pro Jahr beurteilt und jedes Bild von zwei Ärzten unabhängig voneinander beurteilt wird (siehe u. a. die Studien von Théberge et al. CMAJ 2005 und Kan et al. Radiology 2000).

Die Ärzte der Screening-Einheit Bonn, Rhein-Sieg, Euskirchen haben allein im ersten Halbjahr 2010 Bilder von knapp 23.000 Frauen (22.992) zweifach begutachtet. In 171 Fällen wurde Brustkrebs entdeckt. Das heißt: rund jede 135. Frau hatte einen bösartigen Befund.

Aus Gründen der Qualitätssicherung soll Mammographie-Screening nur in speziell zertifizierten Screening-Einheiten angeboten werden. Um allen anspruchsberechtigten Frauen aus der Region Bonn, Rhein-Sieg und Euskirchen eine Teilnahme am Programm zu ermöglichen, gibt es für diesen Raum drei Untersuchungsstandorte: jeweils eine Praxis in Bonn und Siegburg sowie ein mobile Untersuchungs-Einheit. Dieses so genannte Mammobil erspart Frauen auf dem Lande lange Anfahrtswege.

In 2011 sind folgende Stationen geplant:

Swisttal, Gottfried-Velten-Platz	3. - 28. Januar
Euskirchen, Marien-Hospital	31. Januar - 1. April
Rheinbach, Himmeroder Wall	4. April - 13. Mai
Euskirchen, Marien-Hospital	16. Mai - 29. Juli
Blankenheim	1. - 26. August
Kall, Parkplatz Neuer Markt	29. August - 30. September
Mechernich, Ambulantes Zentrum, Stiftsweg	4. Oktober - 11. November
Meckenheim, Marktplatz	14. November - 20. Januar 2012

Alle Frauen zwischen 50 und 69 Jahre haben alle zwei Jahre Anspruch auf eine Screening-Untersuchung. Dazu werden sie zentral eingeladen. Die Einladungen für den Raum Bonn, Rhein-Sieg, Euskirchen werden von der Zentralen Stelle in Düsseldorf verschickt. Wer die Einladung nicht abwarten möchte, kann sich direkt in der Screening-Praxis oder im Mammobil melden oder vereinbart vorab einen Termin in Düsseldorf, Telefon: 02 11/59 70 70 00.

**Ihr Ansprechpartner für Öffentlichkeitsarbeit:**

Maria Mester  
Telefon: 02 21/430 37 43  
Mobil: 01 51/52 98 50 04  
Email: maria.mester@gmx.de